

## BürgerStiftung Kernen

### BürgerStiftung übergab den DEFI für die Karl-Mauch-Sporthalle

Vor einer kleinen Runde interessierter Bürger, darunter einzelne die für das Gerät gespendet hatten, wurde am Samstagvormittag von der Bereitschaftsgruppe des DRK Kernen unter der Leitung von Michael Filippi der Einsatz eines Defibrillators vorgeführt. Am Ambuman, einer menschenähnlichen Puppe, wurde gearbeitet - im Sinn des Wortes. Notbeatmung zur Wiederbelebung ist kraftraubend, und kann auch nicht durch den Defibrillator ersetzt werden. Der kann aber dem Herz den Impuls geben, um wieder in einen normalen Schlagrhythmus zu kommen - wenn er in der verfügbaren Zeit zum



Einsatz kommt. Dies zu ermöglichen, dafür hängt nun auch im Ortszentrum von Stetten ein AED, auch Defibrillator genannt, am oberen Eingang der Karl-Mauch-Sporthalle, leicht erreichbar auch von der Karl-Mauch Schule. Die Box, in die Bürgermeister Altenberger das Gerät nach der Übergabe durch den Vorstand der BürgerStiftung, Dr. Riethmüller, eingelegt hat, ist temperiert, um eine sichere Funktion auch im Winter sicher zu stellen, und unverschlossen, um im Notfall einen schnellen Zugriff zu gewährleisten. Das Gerät spricht mit dem Benutzer und gibt ihm die nötigen Anweisungen. So auch den Hinweis auf die **Notrufnummer 112**, die immer zuerst angerufen werden muss. Die Überwachung und Wartung des Geräts übernimmt nun die Gemeinde.



Gemeinsam mit der Gemeinde und dem Bund der Selbstständigen soll nun noch eine Karte erarbeitet werden, auf der in einem Ortsplan alle Standorte von Defibrillatoren in der Gemeinde eingetragen werden, zusammen mit den Daten über die Zugänglichkeit. Diesen Plan sollen dann z. B. im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. (W.R.)

Übrigens: Am 25. März gibt es beim DRK in Rommelshausen den nächsten Erste-Hilfe-Lehrgang, bei dem auch der Einsatz eines Defibrillators geübt wird.